

29. Spieltag: DJK Erbshausen/Sulzw.Hausen - FT Würzburg 4:3 (3:1)

Kampf wird nicht belohnt

Am vorletzten Spieltag der Saison 2013/2014 verloren die Turner knapp mit 3:4 bei der DJK Erbshausen-Sulzwiesen zeigten aber große Moral und hätten sich in Unterzahl fast noch einen Punkt gesichert.

Das Spiel, in dem es für beide Mannschaften eher um die goldene Ananas ging, begann sehr flott und so dauerte es nur bis zur sechsten Minute bis der erste Torjubel aufkam. Einen langen Pass von Schwarz setzte sich Lange gekonnt und mit etwas Dusele gegen gleich drei Gegenspieler durchschob lässig zur 0:1 Führung ein. Diese sollte allerdings zwei Minuten später schon wieder Makulatur sein. Nach einer Ecke kam Namensvetter Lange glockenfrei aus 6 Metern zum Kopfball und setzte diesen ins rechte Toreck. Nach den Toren beruhigte sich das Spiel etwas wobei es weiterhin sehr ausgeglichen war. Klare Torchancen bleiben aber ob der guten Abwehrreihen Mangelware. In der 37. Spielminute kam ein DJK Spieler nach einer leichten Berührung zu Fall und der Unparteiische entschied zur Überraschung vieler auf Strafstoß. Blaß ließ sich nicht zweimal bitten und verwandelte. Noch perplex und aufgebracht wegen dieser Fehlentscheidung fehlten den Turnern der klare Kopf und so konnten die Gastgeber noch vor der Halbzeit auf 3:1 erhöhen (42.). Nach einem langen Ball scheiterte der Stürmer erst noch am Keeper aber der abgewehrte Ball landete bei Arnold welcher den Ball mit etwas Glück durch Korte und Kersten ins Tor schießen konnte. So ging es mit einem eher unverdienten Rückstand in die Pause.

Zur zweiten Halbzeit war Coach Friesacher verletzungsbedingt gezwungen in der Innenverteidigung zu wechseln. Die noch nicht geordnete Abwehr nutzen die Hausherren in Person von Zimmermann aus welcher nach einem klug gespieltem Ball in die Schnittstelle allein vor Korte die Nerven behielt und den Vorsprung auf drei Tore erhöhte (47.). Die Turner resignierten nicht, wollten sich nicht wie im Hinspiel abschlagen lassen und hielten kämpferisch dagegen. Dieser Einsatz sollte Wirkung zeigen denn Lange stand nach einem Patzer des Keepers goldrichtig und staubte zum 2:4 ab (52.). Beide Teams spielten munter weiter wobei die DJK die klareren Chancen besaß aber an Abwehr, Pfosten und Keeper scheiterten. Der Kampf der Turner forderte auch seinen Tribut als Hatiloglu mit der Ampelkarte das Spielfeld verlassen musste (80.) Dies tat den Bemühungen der Turner jedoch keinen Abbruch. In der 85. Minute wurde der eingewechselte Sturmkoloss Stegmeier im Strafraum sanft von den Beinen geholt. Man kann bei dieser Entscheidung des Unparteiischen getrost von einer salomonischen reden. Lange schnappte sich das Leder und stellte mit seinem dritten Tor an diesem Tage den Anschluss her. Die Schlussoffensive in Unterzahl wurde leider nicht mehr gekrönt.

FTW: Korte - Kronfeldt - Nayseh, Zitzlsperger (46. Mattern), Kersten, Vierneusel - Lange (C) , Hatiloglu, Schwarz, Storz - Lang (62. Stegmeier)
Tore: 0:1 Dennis Lange (6.), 1:1 Felix Lange (8.), 2:1 Heinrich Blaß (37., FE), 3:1 Kevin Arnold (42.), 4:1 Alex Zimmermann (47.), 4:2 Dennis Lange (52.), 4:3 Dennis Lange (85., FE.). Gelb-Rot: Semih Hatiloglu (80., FT, wiederholtes Foulspiel).